

# Sie liebt die hö



Fotos: Thomas Bonderf

Alena Ehrenbold (36) ist seit vier Jahren Profi-Surferin. Und hat viele **Preise** gewonnen – für die Regie von Surf-Filmen. Ihr neuester Kurzfilm «TAN» räumte bereits 9 Auszeichnungen ab!

NICOLE VANDENBROUCK

**A**lena Ehrenbold surft auf der Erfolgswelle. Sinnbildlich. Denn als Filmregisseurin macht sich die Luzernerin einen Namen. Steht sie selbst auf dem Brett, liebt sie die hohen, sich überschlagenden Wellen. Die sogenannten Tubes. «Das ist meine Passion», sagt die 36-Jährige, «**darauf habe ich mich spezialisiert.**» **Als eine der wenigen Frauen.**

Seit 2009 gehört Ehrenbold der

Schweizer Surf-Nati an, gewinnt 2010 die Schweizer Meisterschaften und ist derzeit amtierende Vize-Schweizer-Meisterin. Eine Profi-Surferin ist sie aber erst seit 2015. Davor arbeitet die Pionierin daneben **sechs Jahre als Gymnasiallehrerin.** Ein Beruf, den sie ebenfalls liebt. «Deshalb ist es mir vor vier Jahren schon auch schwergefallen, diesen Schritt zu gehen und das Leben als Lehrerin aufzugeben. Ich wusste nicht, was mich erwartet.»

Denn Ehrenbold ist nicht primär eine Wettkampf-Surferin, sondern eine Free-Surferin. Das bedeutet, sie wird für Kampagnen gebucht, für Werbe-Drehs auf dem Surfbrett

oder Model-Jobs in diesem Zusammenhang. «**Ich gegen die Welle, das ist für mich ohnehin der spannendste Wettkampf.**» Tägliches Training ist für die Sportlerin dennoch ein Muss und fällt ihr manchmal schwer. Denn eine Trainings-Infrastruktur gibt es in der Schweiz keine.

**Hab und Gut in 2 Koffern** Deshalb weilt sie oft in Frankreich, «das liegt nahe und die Wellen sind gut». Planbar sind aber weder die Wetter- und Wasserbedingungen: «**Wenns heftig ist, bin ich oft die einzige Frau im Wasser.**» Ebenso wenig ihr Leben: «Ich weiss manch-

mal nicht, was am nächsten Tag ist.» So ist praktisch ihr ganzes Hab und Gut immer in zwei Koffer gepackt. Erreicht sie eine Anfrage, kann sie sofort los.

Auf ihren Surf-Reisen verfasst Ehrenbold, die auch einen Master in Wirtschaft der Uni Zürich besitzt, gelegentlich Artikel für Fachmagazine. Fasst ihre Leidenschaft in Wort und Bild, lebt so ihre kreative Ader aus, **geht Fragen aus dem Leben auf den Grund**, die sie beschäftigt. Als auch noch Bewegtbild und Ton dazukommen, wird das Filmmachen zum Thema. Beim ersten Streifen 2014 ist sie eine der vier Produzenten.

Überschlagen sich die Wellen, macht Surfen Alena Ehrenbold erst richtig Spass. Es ist für sie mehr als nur Sport – Surfen ist für Alena eine Passion.

